

P F L E G E A N L E I T U N G

Reinigung und Pflege von **nora** Kautschukbelägen

Reinigungsempfehlung Allgemeines für werksneue nora® Bodenbeläge aus Kautschuk Bei von dieser Empfehlung abweichenden Reinigungsmethoden und bei besonderen Arbeitsbedingungen ist durch ausreichende Eigenversuche zu prüfen, ob die Reinigungsmaßnahmen, Reinigungsmittel und Maschinen den speziellen Anforderungen gerecht werden. Eingesetzte Produkte und Verfahren dürfen den Bodenbelag und seine Eigenschaften nicht nachteilig beeinflussen. Diese Reinigungsempfehlung ist anwendbar auf fest verklebten Bodenbelägen. Aufgrund der dichten und geschlossenen Belagsoberfläche empfiehlt nora systems GmbH, noraplan® und norament® Kautschuk-Bodenbeläge nicht zu beschichten, dadurch können regelmäßige und kostenintensive Grundreinigungen und Erneuerungen von Beschichtungen entfallen. Maßnahmen zur Verringerung des Schmutzanfalles Durch großzügig bemessene Schmutzfangzonen vor dem Eingang und Sauberlaufzonen im Eingangsbereich wird eine wirksame Minderung des Schmutzeintrags erreicht. Arten der Reinigung von nora Bodenbelägen aus Kautschuk Erstreinigung (Baufeereinigung BE lt. ÖNORM D 2202) Die Erstreinigung bzw. Baufeereinigung dient zur Entfernung sämtlicher produktionsbedingter Rückstände sowie der in der Bauphase anfallenden Verschmutzungen. Diese Rückstände müssen unter Verwendung eines geeigneten Intensiv- bzw. Erstreinigers entfernt werden. Das anzuwendende Reinigungsverfahren hängt vom Grad der Verschmutzung ab. Erstpflge Durch das Aufbringen von Pflegemitteln (Wischpflege oder Basispflege) wird die Anschmutzung vermindert, die nachfolgende Unterhaltsreinigung erleichtert und der Belag vor leichter mechanischer Beanspruchung geschützt (Werterhaltung). Bei Belägen mit rutschhemmenden Eigenschaften, wie z. B. noraplan® ultra grip, darf die Erstpflge diese rutschhemmenden Eigenschaften nicht negativ beeinflussen. Unterhaltsreinigung (UE lt. ÖNORM D 2202) Das anzuwendende Reinigungsverfahren hängt vom Grad der Verschmutzung ab. Manuell: Gute Reinigungsergebnisse werden durch 2-stufiges Nasswischen (2-Mop-System + Fahreimer) oder auch mit speziellen Reinigungsverfahren wie das Vileda SWEP-System erzielt. Maschinell: Eine Automatenreinigung eignet sich für großflächige und nicht überstellte Flächen. Dabei werden spezielle Automatenreiniger verwendet. Um einen gleichmäßigen und verdichteten Pflegefilm zu erhalten, sollte der Belag bedarfsgerecht poliert werden. Pflegefilmsanierung (PFSE lt. ÖNORM D 2202)/Zwischenreinigung Stark haftende Verschmutzungen werden bedarfsgerecht von Zeit zu Zeit durch eine Pflegefilmsanierung/Zwischenreinigung entfernt. Das anzuwendende Verfahren hängt vom Grad der Verschmutzung und der auf der Belagsoberfläche befindlichen Pflegemittelschicht ab. Da in Bereichen mit intensiver Sonneneinstrahlung (Glasfassaden und bis zum Boden reichende Fenster) die Wischpflege oder Basispflege durch UV und Wärme schneller verbraucht wird, ist hier mit einem höheren Intervall der Pflegefilmsanierung/Zwischenreinigung zu rechnen. Verstrichelungen Als „Verstrichelungen“ werden Abriebreste von Schuhsohlen, Rädern, Gleitern etc. auf die Belagsoberfläche verstanden. Die Intensität und die Haftung dieser Abriebreste an der Belagsoberfläche hängen von der Belagsoberfläche selbst, dem Material welches die „Verstrichelung“ verursacht, der Krafteinwirkung mit der sie verursacht wird etc. ab. Es handelt sich hierbei um Gebrauchverschmutzungen die unabhängig von der Art des Bodenbelages (Kautschuk, Linoleum, PVC, Kork, Holz, Stein, Keramik etc.) auftreten können. Das anzuwendende

Reinigungsverfahren zur Entfernung von „Verstrichelungen“ ist abhängig von der Intensität dieser Gebrauchsverschmutzung. Achtung: Da bei Doppelböden die Plattenelemente nicht absolut dicht sind, sondern nur auf Stoß nebeneinander liegen, dürfen hier die üblichen Nassreinigungsverfahren daher nicht zur Anwendung kommen! Das gleiche gilt für norament® 975 LL. Bei diesen und anderen speziellen Anwendungen wie z.B. Gesundheitswesen oder Sanierung von älteren Belägen, etc., fordern Sie bitte die entsprechende Reinigungsempfehlung bei unserem Anwendungstechniker, Herrn Peter Endl ☎ 0664 / 231 86 89, oder bei Ihrem Chemielieferanten an. nora flooring systems / Peter Endl

1 Reinigungsempfehlung Standardempfehlung für nora ® Bodenbeläge mit «nora cleanguard ® » Oberfläche nach der Verlegung norament® 825 – 926 – 926 grano – satura – serra – crossline norament® 992 – 992 grano norament® 928 ed – 928 grano ed – 927 grano ec noraplan® unita – eco – signa – stone – stone glatt – uni – ultra grip – sentica noraplan® signa acoustic – stone acoustic – sentica acoustic noraplan® astro ec – signa ed – stone ed – sentica ed

1. Erstreinigung (Baufeinsteinreinigung BE lt.ÖNORM D 2202)
Grobschmutz mit Kehrgerät, -maschine oder Sauger entfernen Sofern kein starker Baustellenschmutz vorhanden ist, kann nur bei noraplan® unita – eco – logic – mega – signa – sentica – stone (glatte Oberfläche) sofort mit der Unterhaltsreinigung begonnen werden. Bei allen anderen Belägen ist eine Erstreinigung vorzunehmen. Geeignetes Reinigungsmittel gemäß Reinigungsmitteltabelle mit Wasser verdünnen und mit der Einscheibenmaschine mit geeignetem roten Pad bzw. geeigneter weichen Bürste (bei profilierten Belägen und noraplan® ultra grip) verteilen, so dass eine vollflächige Benetzung gewährleistet ist. Nach einer Einwirkzeit von ca. 15 Minuten intensiv mit der Einscheibenmaschine abfahren. Achtung: Die Reinigungslösung darf nicht antrocknen. Schmutzflotte mit einem Wassersauger aufnehmen. Die Belagsoberfläche muss frei von Schmutzrückständen sein Mit klarem Wasser gründlich nachwischen und dieses mit dem Wassersauger aufnehmen.

2. Erstpflege Nach Trocknung der Belagsoberfläche eine geeignete Wischpflege oder alternativ Basispflege (nach Rückfrage) gemäß Reinigungsmitteltabelle mit Wasser verdünnen und mit einem feinen Wischmopp gleichmäßig auftragen. Achtung: Bei Belägen mit rutschhemmenden Eigenschaften, wie z. B. noraplan® ultra grip, darf die Erstpflege diese rutschhemmenden Eigenschaften nicht negativ beeinflussen. Polieren: Um einen gleichmäßig verdichteten Pflegefilm zu erhalten, sollte der getrocknete Wischpflegefilm mit einem geeigneten Polierpad bzw. geeigneter weichen Bürste (bei profilierten Belägen) verdichtet werden. Hinweis: Im Gesundheitswesen sowie in Laborbereichen ist die Erstpflege mit einer Wischpflege zu bevorzugen. Auf elektrisch leitfähigen Belägen dürfen keine Pflegemittel aufgebracht werden, welche die elektrischen Eigenschaften der Beläge beeinträchtigen.

3. Unterhaltsreinigung (U lt. ÖNORM D 2202) Das anzuwendende Reinigungsverfahren hängt vom Verschmutzungsgrad ab. Manuell: Gute Reinigungsergebnisse werden durch 2-stufiges Nasswischen (2-Mop-System + Doppelfahreimer) oder auch mit speziellen 1-stufigen Reinigungsverfahren mit geeigneten Mikrofaserbezügen und geeigneten Wischpflegemitteln erzielt. Maschinell: Eine Automatenreinigung eignet sich für großflächige und nicht überstellte Flächen. Hier sollten geeignete rote Pads oder geeignete weiche Bürsten und schaumarme Reinigungsmittel nach Empfehlung der Reinigungsmittelhersteller verwendet werden. Polieren: Um einen gleichmäßigen und verdichteten Pflegefilm zu erhalten, sollte der Belag bedarfsgerecht mit einem geeigneten Pad oder einer geeigneten Polierbürste poliert werden.

nora flooring systems / Peter Endl 2 4. Pflegefilmsanierung /Zwischenreinigung (PFSE laut ÖNORM D 2202) Zur Entfernung lokaler haftender Verschmutzungen in stark beanspruchten Bereichen wird eine Zwischenreinigung durch Cleanern empfohlen.

5.

Intensivreinigung (IE lt. ÖNORM D 2002) oder Grundreinigung (GE lt. ÖNORM D 2202) Ist aufgrund des Verschmutzungsgrades eine vollflächige Reinigung des Bodenbelages erforderlich, so erfolgt diese je nach aufgebrachtter Erstpflege (Wischpflege oder Basispflege) durch eine Intensiv- oder Grundreinigung durch vollflächiges Nassscheuern mit geeignetem roten Pad und geeigneten Reinigungsmitteln. Reinigungs - & Pflegemittel für nora ® Bodenbeläge mit «nora cleanguard ® » Oberfläche nach der Verlegung norament® 825 – 926 – 926 grano – satura – serra – crossline norament® 992 – 992 grano norament® 928 ed – 928 grano ed – 927 grano ec noraplan® unita – eco – signa – stone – stone glatt – uni – ultra grip – sentica noraplan® signa acoustic – stone acoustic – sentica acoustic noraplan® astro ec – signa ed – stone ed – sentica ed Die in der Tabelle aufgeführten Reinigungs- & Pflegemittel stellen Empfehlungen der Reinigungsmittelhersteller im österreichischen Markt dar. Objektspezifisch kann es sinnvoll sein vom Standard abweichende Produkte und Verfahren nach Empfehlung der Reinigungsmittelhersteller zu verwenden. Bitte die produktspezifischen Herstellerangaben (Produktdatenblätter, Sicherheitsdatenblätter) beachten! Selbstverständlich können auch geeignete Reinigungsmittel nicht gelisteter Reinigungsmittelhersteller nach deren Empfehlung verwendet werden. Reinigungsmittel-Anbieter Erstreinigung nach der Verlegung Erstpflege Wischpflege Unterhaltsreinigung Alternativ: Erstpflege mit einem Basispflegemittel nach Rückfrage JohnsonDiversey (TASKI) 1030 Wien Tel.: 01/60557-0 TASKI Jontec Best (= Profi) TASKI Jontec Tensol oder TASKI Jontec 300 TASKI Jontec Extra (= Topshine) Julius Holluschek GmbH A-6170 Zirl, Salzstraße 6 Tel. +43 5238 52800-0, hollu Erstreiniger hollueco Wischpflege hollu Basispflege oder hollueco Beschichtung Universal BULS chem & more Handels GmbH A-6175 Kematen in Tirol Tel.:+43 5232 / 34 24 810 für norament Neolan für noraplan Bultop Bulflor Polyflor Werner & Mertz (TANA) 5400 Hallein Tel.: 06245 / 87286 für norament Linax stripper für noraplan Tanet SR 15 Tawip oder Tawip Vioclean Megla Pol oder Longlife polish Die vorstehenden Empfehlungen nehmen keinen Bezug auf die jeweiligen Nutzungsbedingungen, weshalb Garantie- oder Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen sind! Achtung: Für Reinigungs- und Pflegemittel, die nicht den nora-internen Standards entsprechen geben wir keine Empfehlung ab, da bei ungünstigen Bedingungen etwaige Mangelerscheinungen wie z.B. schlechte Oberflächenbenetzung, Schlierenbildung, unzureichende Reinigungsergebnisse, etc., nicht auszuschließen sind. Bitte um Beachtung: Keine „harten“ Beschichtungen auf werksneuen Belägen verwenden! Für Fragen steht Ihnen im Bedarfsfall unser Anwendungstechniker, Herrn Peter Endl ☎ 0664 / 231 86 89 zur Verfügung, oder sprechen Sie mit Ihrem Chemie-Lieferanten. 02/2015

Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge ■ Holzterrassen

8335 Hittnau | www.decoplus.ch | Tel. 044 950 55 64